

Die größten Automobilhersteller weltweit

Eine Analyse wichtiger Bilanzkennzahlen
Kalenderjahr 2013

Design der Studie



Peter Fuß

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Partner/Wirtschaftsprüfer/
Steuerberater

Senior Advisory Partner Automotive
GSA

Mergenthalerallee 3–5
65760 Eschborn

Telefon +49 6196 996 27412
peter.fuss@de.ey.com

- ▶ Quellen: Quartalsberichte und Pressemitteilungen der Unternehmen, Reuters, Capital IQ, ACEA, eigene Berechnungen.
- ▶ Untersucht wurde jeweils das Gesamtgeschäft der Gruppe (inklusive etwaiger Finanzdienstleistungen).
- ▶ Alle Zahlen beziehen sich auf die Monate **Januar bis Dezember** unabhängig vom Beginn der Geschäftsjahre der Unternehmen.
- ▶ Für die Umrechnung der Berichtswährungen in Euro wurde immer der jeweilige Durchschnittskurs der Monate Januar bis Dezember 2013 (s. Anhang). Die Euro-Angaben für die Vorjahreszeiträume erscheinen dementsprechend zu konstanten Wechselkursen.
- ▶ Angaben für Umsatz und operativen Gewinn bei Volkswagen ohne Joint-Venture-Gesellschaften in China, da die chinesischen Gesellschaften At Equity konsolidiert werden.

Inhalt:

[Die wichtigsten Kennzahlen im Überblick](#)

[Umsatz: plus 6%](#)

[Gewinn: plus 18%](#)

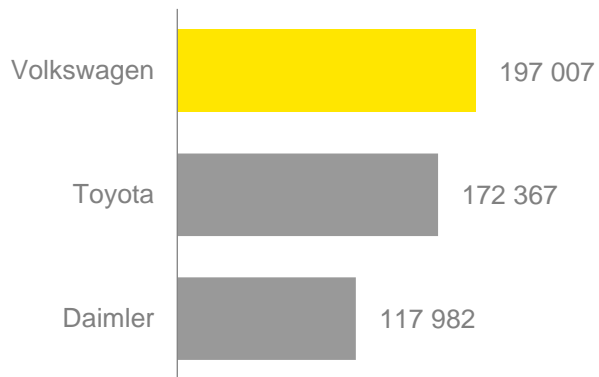
[Absatz: plus 4%](#)

Schwerpunkt: Deutsche Autokonzerne in [China](#) und in [Westeuropa](#)

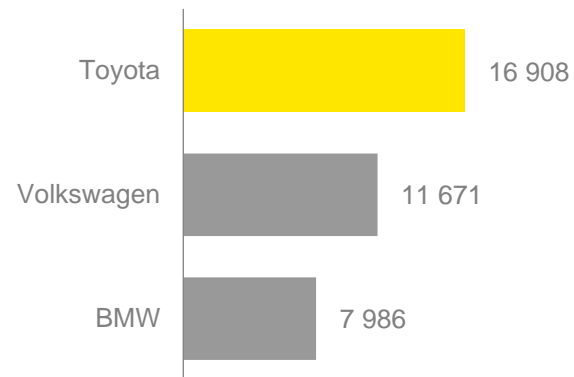
Die Top 3 – 2013



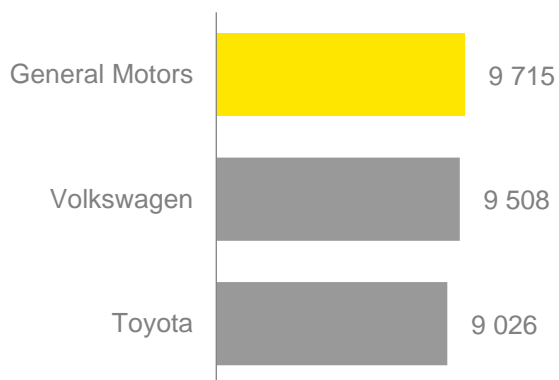
Umsätze in Mio. Euro



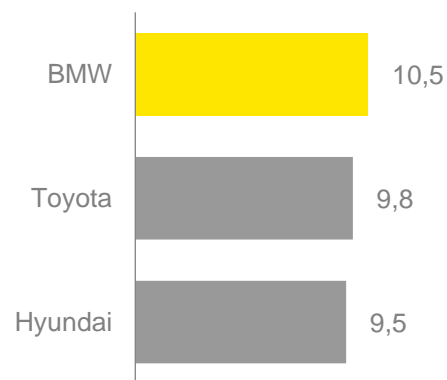
Operativer Gewinn (EBIT) in Mio. Euro



Absatz in tausend Stück



EBIT-Marge in Prozent ²



¹ EBIT-Marge: Gewinn/Umsatz * 100%

Bilanzkennzahlen



Die wichtigsten Kennzahlen: Umsatz



 Angaben für die Monate Januar bis Dezember ¹

Umsatz in Mio. Euro (währungsbereinigt)	2012	2013	Entwicklung
Deutsche Hersteller	383.821	391.047	+2%
Japanische Hersteller	327.456	373.770	+14%
Südeuropäische Hersteller	132.282	130.615	-1%
US-Hersteller	255.314	271.935	+7%
Gesamt (alle Hersteller)	1.180.955	1.251.439	+6%

¹ Alle Angaben zu konstanten Wechselkursen

Deutsche Hersteller: BMW, Daimler, Volkswagen
Japanische Hersteller: Honda, Mazda, Mitsubishi, Nissan, Suzuki, Toyota
Südeuropäische Hersteller: Fiat (ohne Chrysler), Peugeot, Renault
US-Hersteller: Chrysler, Ford, General Motors
Gesamt: Genannte Hersteller mit Hyundai und Kia

Die wichtigsten Kennzahlen: EBIT und EBIT-Marge



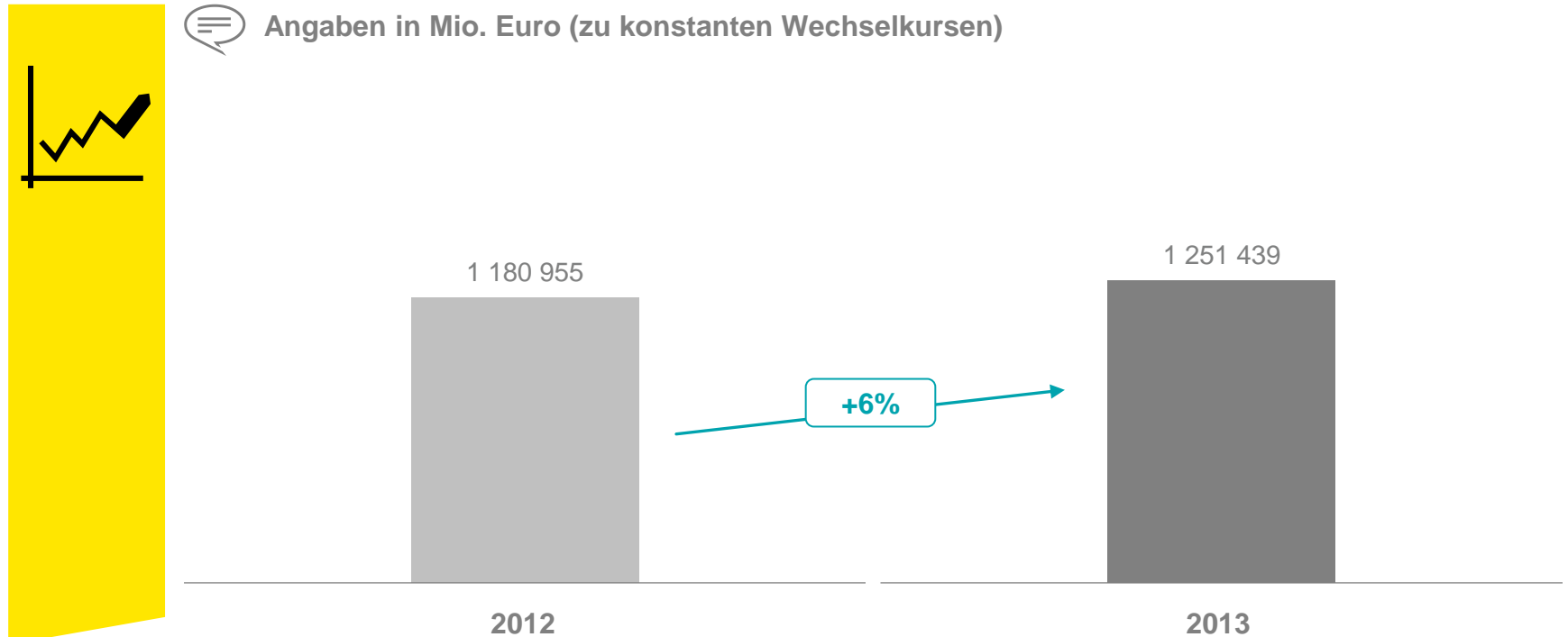
Angaben für die Monate Januar bis Dezember (zu konstanten Wechselkursen)

EBIT in Mio. Euro ¹ (währungsbereinigt)	2012	2013	Entwicklung
Deutsche Hersteller	28.593	27.272	-5%
Japanische Hersteller	15.688	28.283	+80%
Südeuropäische Hersteller	329	-2	n.a.
US-Hersteller	10.735	11.221	+5%
Gesamt (alle Hersteller)	62.798	73.937	+18%

Gesamt-EBIT-Marge ¹	2012	2013	Entwicklung in %-Punkten
Deutsche Hersteller	7,4%	7,0%	-0,4
Japanische Hersteller	4,8%	7,6%	+2,8
Südeuropäische Hersteller	0,2%	-0,0%	-0,2
US-Hersteller	4,2%	4,1%	-0,1
Gesamt	5,8%	6,4%	+0,6

¹ 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler in Höhe von 3.200 Mio. Euro

Umsatzentwicklung



- ▶ Die Umsätze steigen: Im Kalenderjahr 2013 generierten die größten Automobilhersteller der Welt insgesamt rund 1.251 Milliarden Euro Umsatz.
- ▶ Im Vergleich zum Vorjahr stieg der Umsatz damit um 6 Prozent oder um rund 70,5 Milliarden Euro.

Umsätze der Automobilhersteller



Umsatzentwicklung in % im Vgl. zu 2012 ¹

Honda	+21%
Mazda	+21%
Mitsubishi	+14%
Toyota	+14%
Suzuki	+12%
Chrysler	+10%
Ford	+10%
Nissan	+7%
Hyundai	+3%
Daimler	+3%
Volkswagen	+2%
General Motors	+2%
Kia	+1%
Fiat exkl. Chrysler	0%
BMW	-1%
Renault	-1%
Peugeot	-2%

¹ Zu konstanten Wechselkursen / In Klammern: Vorjahreswerte

Umsätze 2013 in Mio. Euro ¹

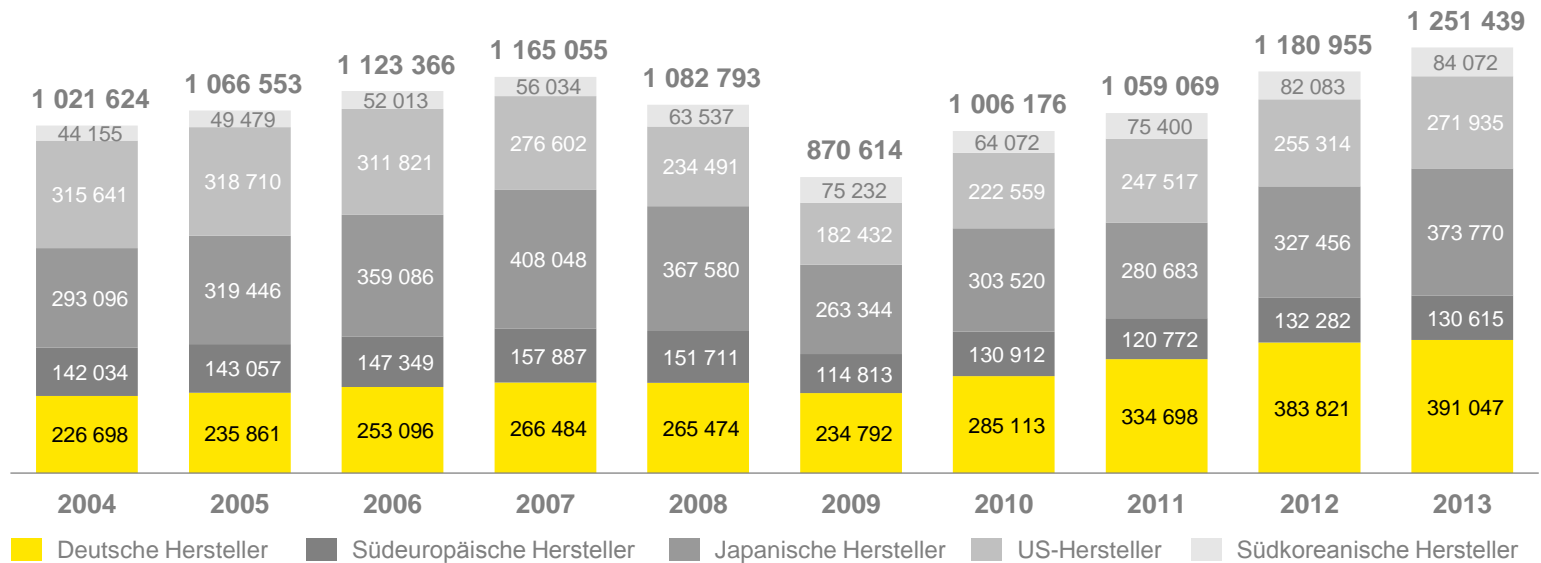
Volkswagen	197 007 (192.676)
Toyota	172 367 (151.443)
Daimler	117 982 (114.297)
General Motors	112 863 (110.561)
Ford	106 684 (96.984)
Honda	79 543 (65.868)
BMW	76 058 (76.848)
Nissan	70 115 (65.369)
Hyundai	54 410 (52.641)
Peugeot	54 090 (55.446)
Chrysler	52 387 (47.769)
Renault	40 932 (41.270)
Fiat exkl. Chrysler	35 593 (35.566)
Kia	29 663 (29.442)
Suzuki	19 553 (17.520)
Mazda	18 027 (14.847)
Mitsubishi	14 165 (12.408)



Umsatz der Automobilhersteller 2004–2013

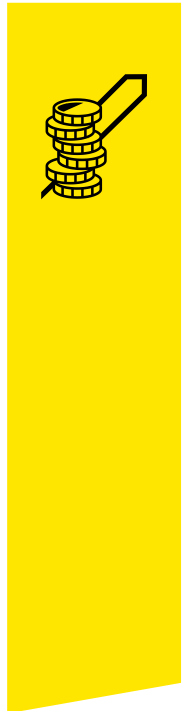


Jeweils Zeitraum Januar bis Dezember /
Angaben in Mio. Euro (zu konstanten Wechselkursen)

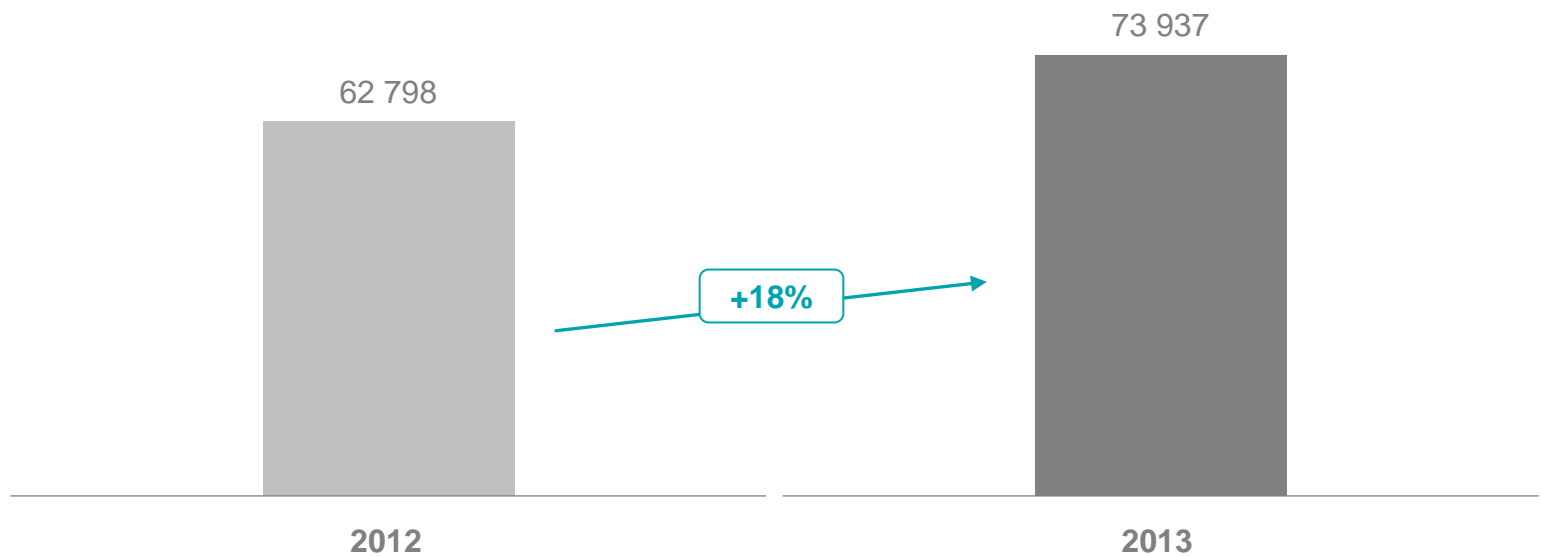


- ▶ Umsätze auf dem Höchststand: Seit dem Krisenjahr 2009 sind die Umsätze der großen Automobilhersteller in jedem Jahr deutlich gestiegen – aktuell befinden sie sich auf dem höchsten Wert seit zehn Jahren.
- ▶ Insgesamt erwirtschafteten die Hersteller einen Umsatz von umgerechnet 1.251 Milliarden Euro.

Gewinnentwicklung



EBIT bzw. Operating Income / in Mio. Euro (zu konstanten Wechselkursen) ¹



- ▶ Die Gewinne der weltweit größten Automobilhersteller steigen kräftig: Von 62,8 Milliarden Euro im Vorjahr auf umgerechnet rund 73,9 Milliarden Euro im Jahr 2013.
- ▶ Insgesamt entspricht das einem Plus von 18 Prozent.

¹ 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler in Höhe von 3.200 Mio. Euro

Gewinne der Automobilhersteller



EBIT bzw. Operating Income ¹

Gewinnentwicklung in % im Vgl. zu 2012 ²

Mazda	+351%
Toyota	+132%
Mitsubishi	+86%
Peugeot	+65%
Suzuki	+50%
Honda	+35%
General Motors	+13%
Chrysler	+13%
Volkswagen	+2%
Nissan	+2%
Hyundai	-1%
BMW	-3%
Ford	-7%
Kia	-10%
Daimler	-14%
Renault	-47%

² Ohne Fiat exkl. Chrysler wegen Vorzeichenwechsel

Gewinne 2013 in Mio. Euro

Toyota	16 908 (7.300)
Volkswagen	11 671 (11.498)
BMW	7 986 (8.275)
Daimler	7 615 (8.820)
Hyundai	5 182 (5.258)
Honda	4 867 (3.605)
General Motors	4 677 (4.126)
Ford	4 202 (4.536)
Nissan	3 280 (3.227)
Chrysler	2 342 (2.073)
Kia	1 980 (2.195)
Suzuki	1 283 (858)
Mazda	1 097 (243)
Mitsubishi	848 (456)
Renault	389 (729)
Fiat exkl. Chr.	-188 (187)
Peugeot	-203 (-587)

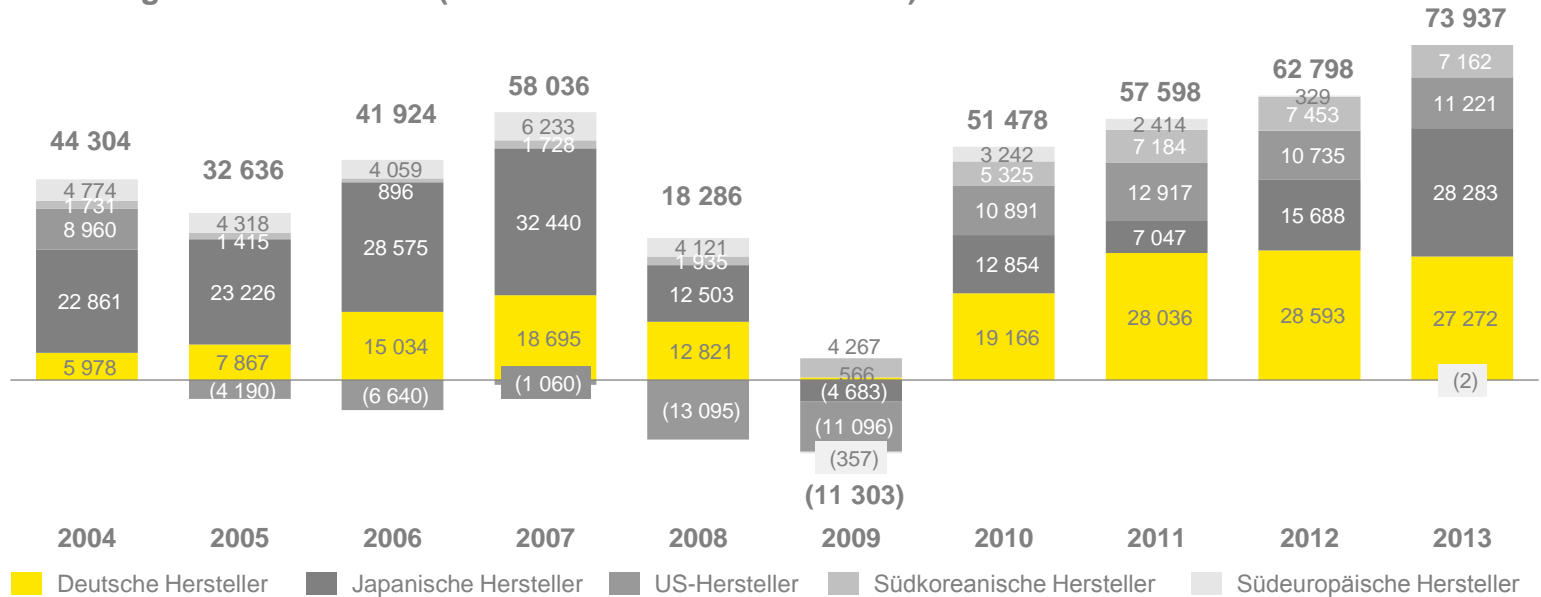


¹ Zu konstanten Wechselkursen / 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler (s. Folie 10)

EBIT der Automobilhersteller im 10-Jahres-Vergleich



Jeweils Monate Januar bis Dezember /
Angaben in Mio. Euro (zu konstanten Wechselkursen) ¹



- ▶ Das kumulierte EBIT der 17 größten Automobilhersteller weltweit ist seit dem Krisenjahr 2009 kontinuierlich gestiegen – im vergangenen Jahr konnten vor allem die japanischen Hersteller zulegen.
- ▶ Die südeuropäischen Hersteller rutschten entgegen dem weltweiten Trend ins Minus.

¹ 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler in Höhe von 3.200 Mio. Euro

10-Jahres-Vergleich: Umsatz und Gewinn



Jeweils Zeitraum Januar bis Dezember (zu konstanten Wechselkursen)

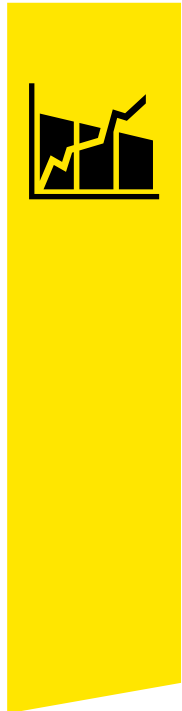
Umsatz in Mio. Euro	2004	2013	Entwicklung
Deutsche Hersteller ¹	226.698	391.047	+72%
Japanische Hersteller	293.096	373.770	+28%
Südeuropäische Hersteller	142.034	130.615	-8%
US-Hersteller	315.641	271.935	-14%
Gesamt (alle Hersteller)	1.021.624	1.251.439	+22%



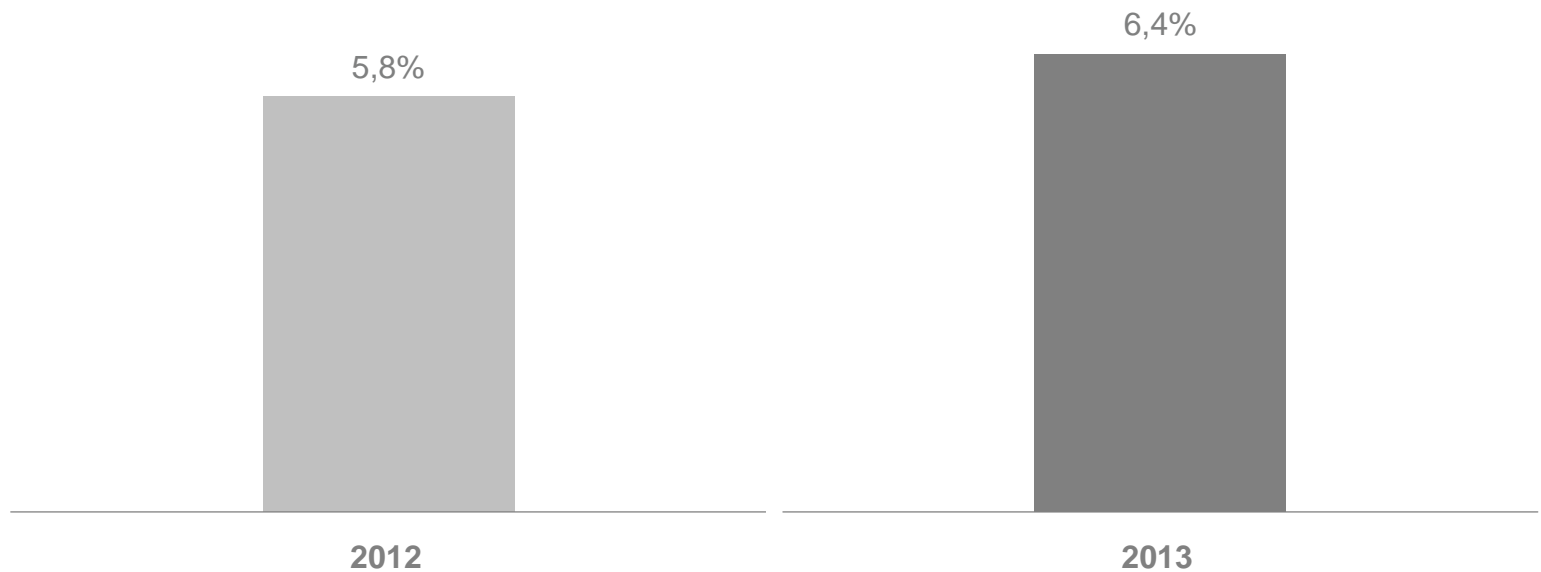
EBIT in Mio. Euro ¹	2004	2013	Entwicklung
Deutsche Hersteller ¹	5.978	27.272	+356%
Japanische Hersteller	22.861	28.283	+24%
Südeuropäische Hersteller	4.774	-2	n.a.
US-Hersteller	8.960	11.221	+25%
Gesamt (alle Hersteller)	44.304	73.937	+67%

¹ 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler in Höhe von 3.200 Mio. Euro

Kumulierte EBIT-Marge der Autohersteller



 EBIT-Marge: Gewinn/Umsatz * 100% (zu konstanten Wechselkursen) ¹



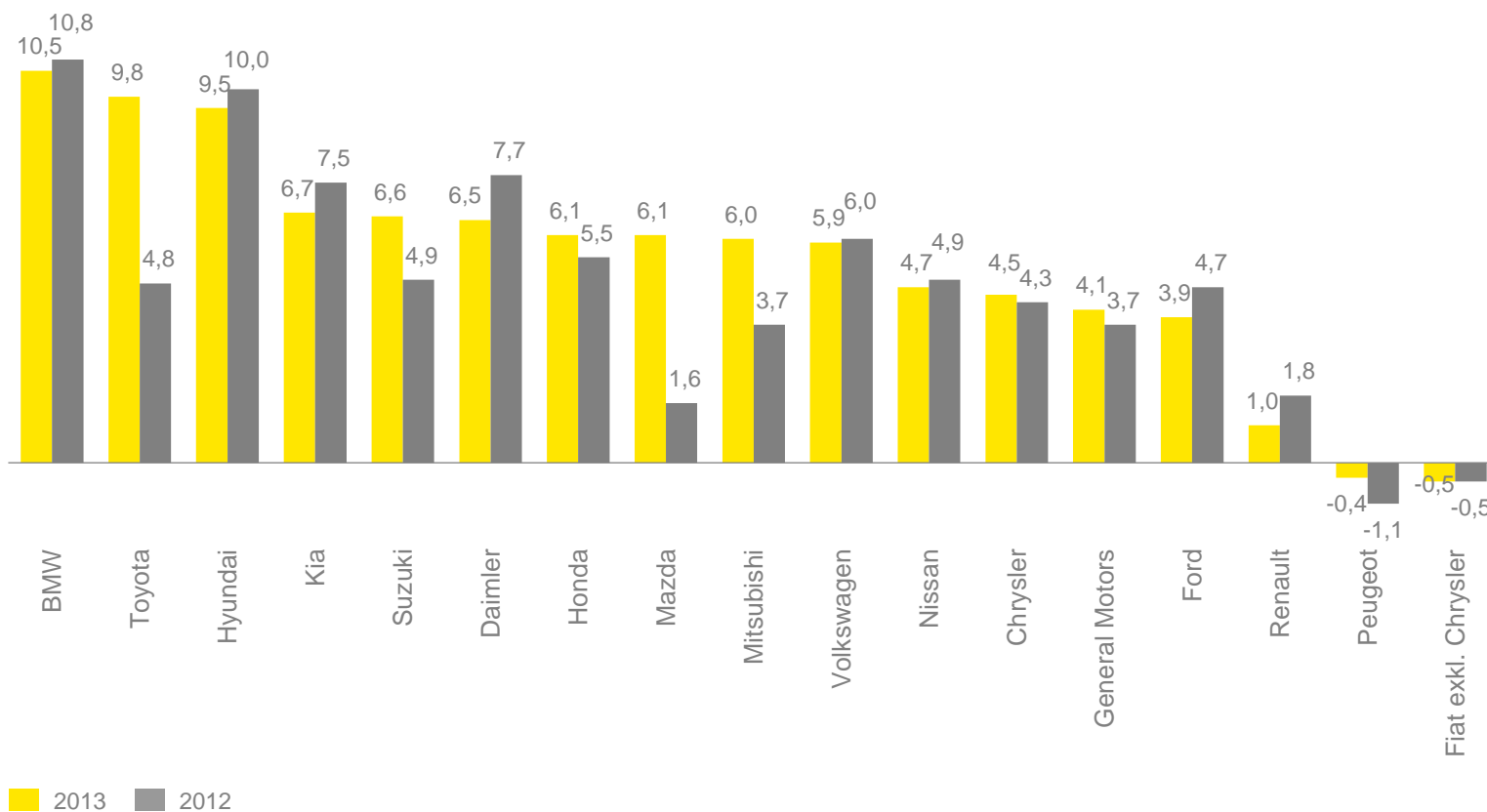
- ▶ Die großen Autohersteller arbeiteten 2013 profitabler als noch im Vorjahr: Die EBIT-Marge stieg im Jahresvergleich von 5,8 auf nun insgesamt 6,4 Prozent.

¹ 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler in Höhe von 3.200 Mio. Euro

EBIT-Margen der Automobilkonzerne



EBIT-Marge: Gewinn/Umsatz * 100% (zu konstanten Wechselkursen) ¹
 Zeitraum jeweils Januar bis Dezember / Angaben in Prozent



¹ 2013 bereinigt um Ertrag aus dem Verkauf von EADS-Aktien durch Daimler in Höhe von 3.200 Mio. Euro

Absatz



Die wichtigsten Kennzahlen: Absatz



Angaben für die Monate Januar bis Dezember

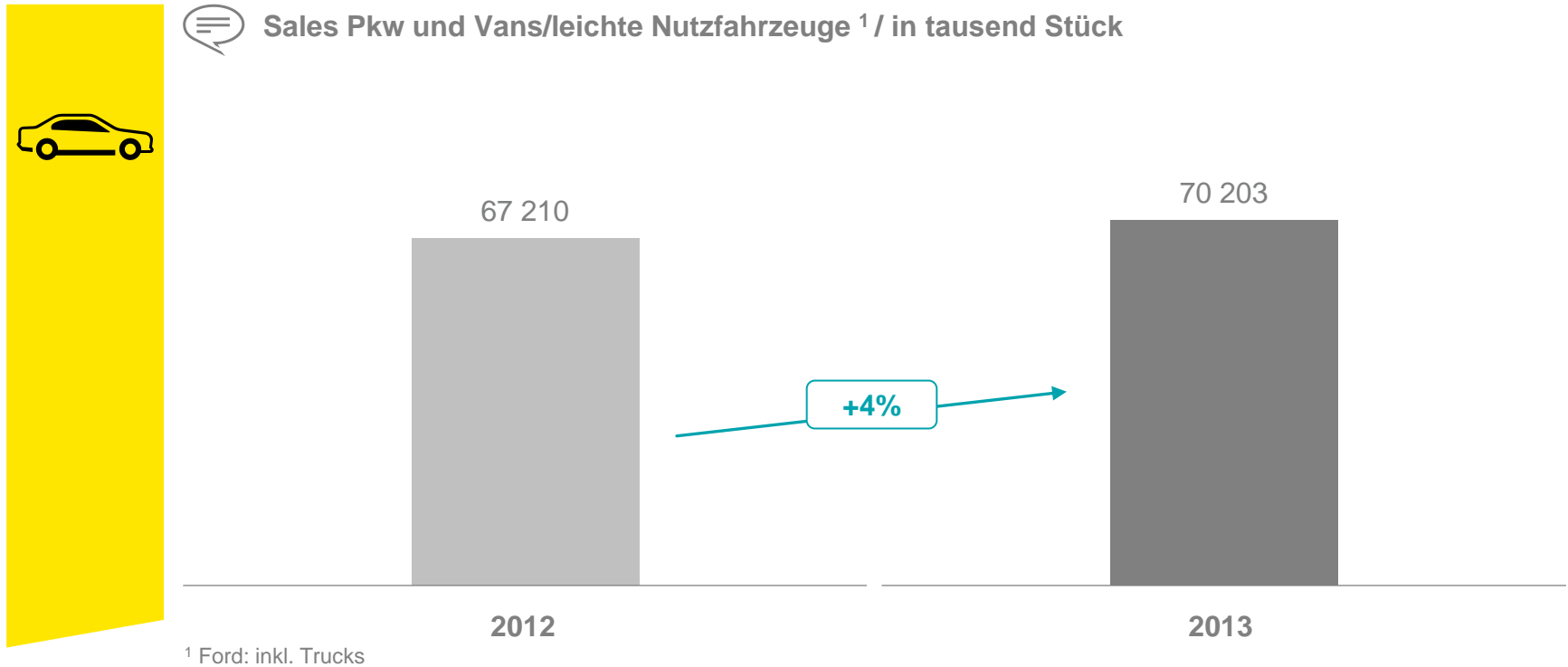
Absatz (Stück) Entwicklung 2012–2013	China ¹	Westeuropa	USA ²	Gesamt- absatz
Deutsche Hersteller	+17%	+0%	+5%	+5%
Japanische Hersteller	+1%	+0%	+8%	+3%
Südeuropäische Hersteller	+37%	-4%	k.A.	-2%
US-Hersteller	+18%	-4%	+10%	+7%
Gesamt	+14%	-2%	+8%	+4%



¹ Keine Angaben von Chrysler und Suzuki

² Keine Angaben von Peugeot, Renault und Suzuki

Absatzentwicklung

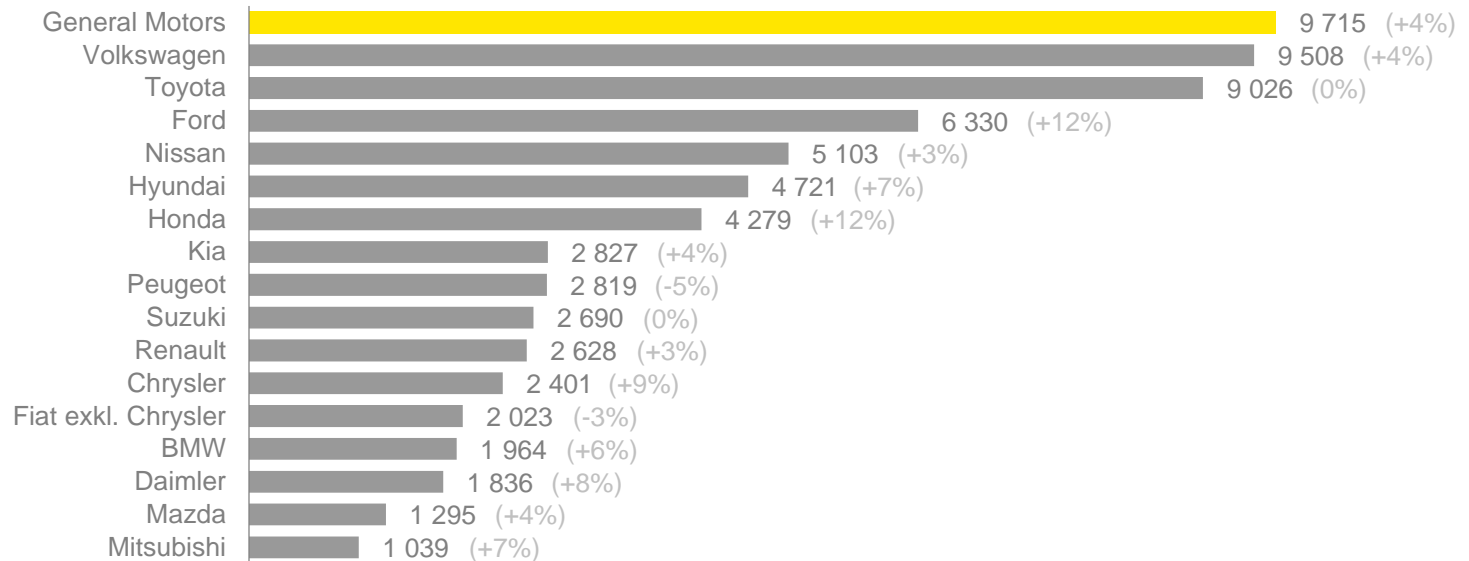


- ▶ Im Kalenderjahr 2013 konnten die größten Automobilhersteller weltweit mehr Fahrzeuge verkaufen als im Vorjahr. Der kumulierte Absatz kletterte um 4 Prozent auf insgesamt 70,2 Millionen Fahrzeuge.

Weltweiter Absatz der Automobilhersteller



Sales Pkw u. Vans/leichte Nutzfahrzeuge ¹ / in tausend Stück /
in Klammern: %-Entwicklung im Vgl. zu 2012

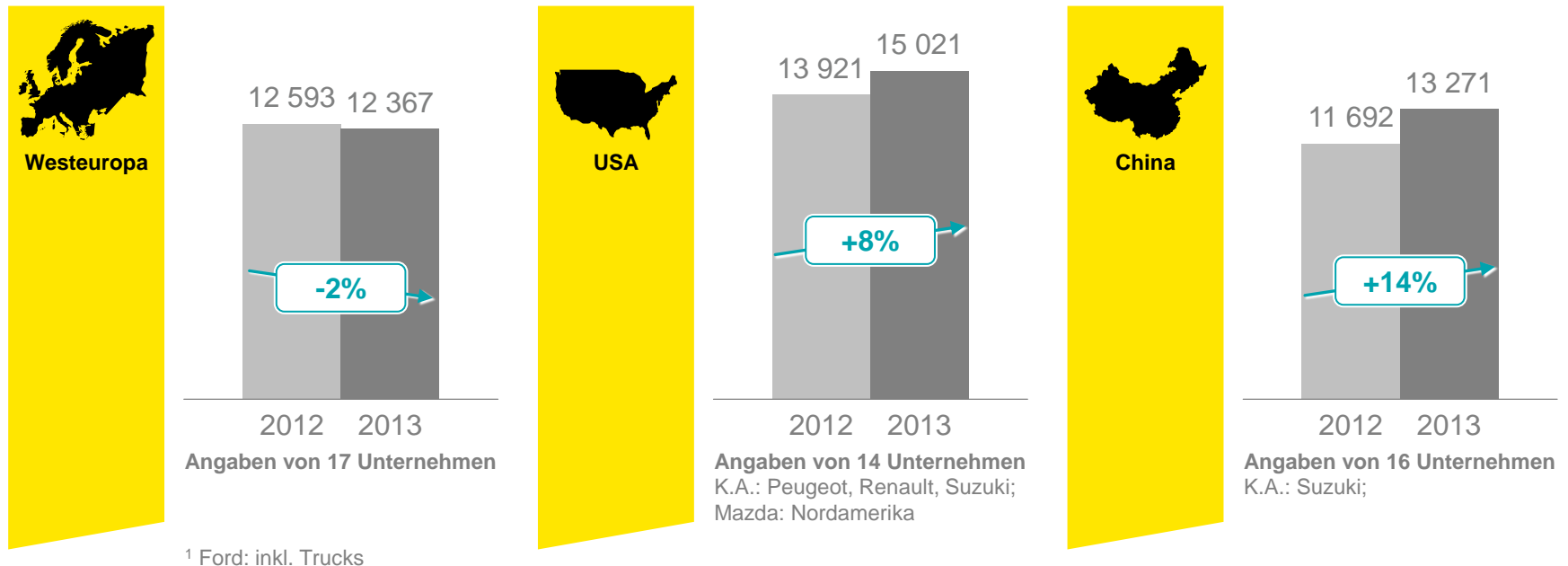


¹ Ford: inkl. Trucks

- ▶ Die drei absatzstärksten Automobilhersteller der Welt sind General Motors, Volkswagen und Toyota. Die Rangfolge der drei Branchenriesen hat sich gegenüber dem Vorjahr 2012 nicht verändert.
- ▶ Die drei deutschen Hersteller BMW, Daimler und Volkswagen konnten ihren Absatz im Jahr 2013 steigern.
- ▶ Die größte Absatzsteigerung im Jahresvergleich können Ford und Honda vorweisen.

Absatz-Entwicklung nach Regionen

 Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge ¹ /
Zeitraum jeweils Januar bis Dezember/in tausend Stück



- ▶ China wird als Pkw-Markt immer wichtiger: Im Jahr 2013 konnten die größten Automobilhersteller der Welt dort bereits 13,3 Millionen Fahrzeuge verkaufen – 14 Prozent mehr als im Vorjahr. In den USA legte das Absatzwachstum um 8 Prozent zu.
- ▶ In Europa hingegen schrumpfte der Absatz um insgesamt 2 Prozent.

Absatz in Westeuropa



Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge ¹ / in tausend Stück

Hersteller	Sales in tausend Stück		Anteil am Gesamtabsatz in %		
	2012	2013	Entwicklung	2012	2013
Volkswagen	3 040	3 013	-1%	33	32
Peugeot	1 693	1 563	-8%	57	55
Renault	1 189	1 219	+2%	47	46
Ford	1 051	1 030	-2%	19	16
General Motors	1 017	979	-4%	11	10
Daimler	776	803	+3%	46	44
BMW	781	776	-1%	42	40
Fiat exkl. Chrysler	783	749	-4%	38	37
Toyota	534	525	-2%	6	6
Nissan	452	442	-2%	9	9
Hyundai	388	375	-4%	9	8
Kia	303	308	+2%	11	11
Mazda	118	137	+16%	9	11
Suzuki	139	136	-2%	5	5
Honda	127	125	-1%	3	3
Chrysler	121	98	-18%	6	4
Mitsubishi	82	88	+8%	8	9

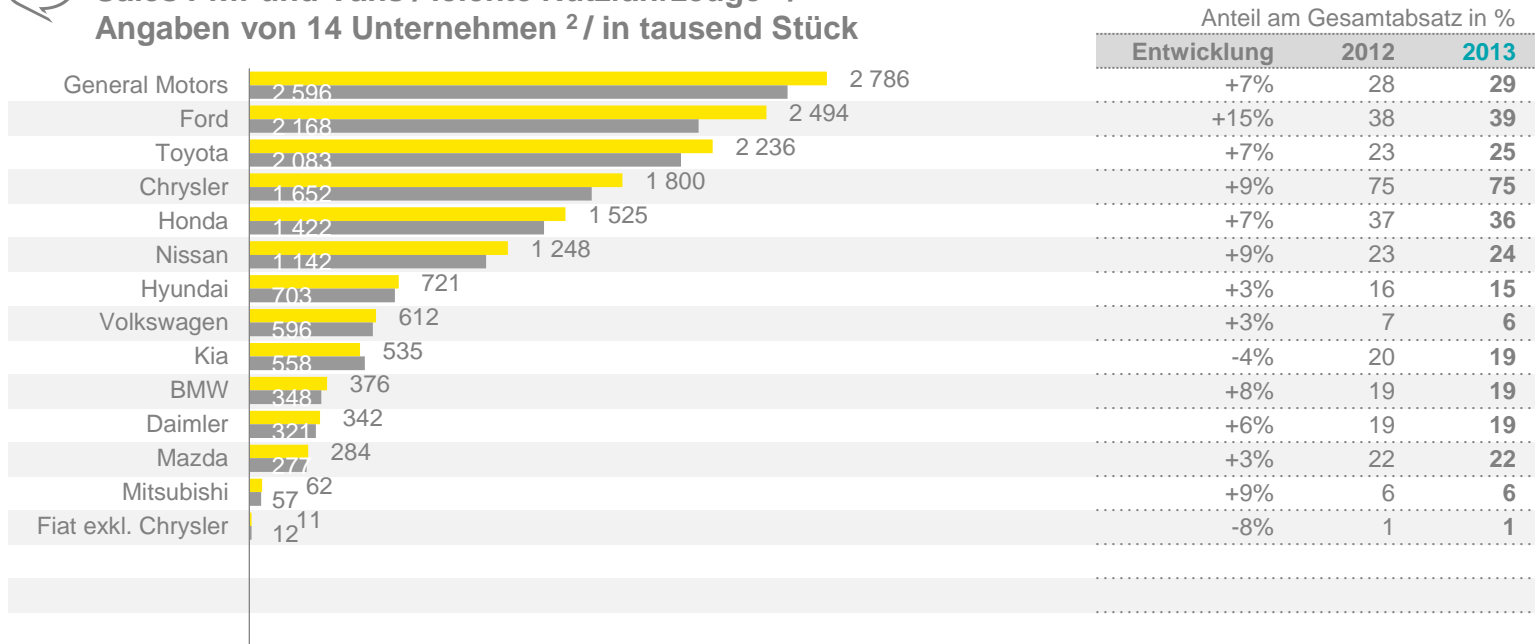
■ 2012 ■ 2013 ¹ Ford: inklusive Trucks; Chrysler: nur Lancia, Chrysler und Jeep

- ▶ Bei der Mehrzahl der großen Automobilhersteller ist der Pkw-Absatz in Westeuropa im Jahr 2013 gesunken. Lediglich sechs der siebzehn Hersteller konnten ihren Absatz erhöhen, darunter die deutschen Premiumhersteller Daimler und BMW.
- ▶ Die meisten Autos in Europa verkauft Volkswagen, gefolgt von den französischen Herstellern Peugeot und Renault.

Absatz in den USA



Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge ^{1/} Angaben von 14 Unternehmen ^{2/} in tausend Stück



■ 2012 ■ 2013 ¹ Ford: inklusive Trucks; Mazda: Nordamerika | ² Keine Angaben von Peugeot, Renault und Suzuki

- ▶ Die meisten Pkw in den USA verkaufen nach wie vor die amerikanischen Hersteller General Motors und Ford, gefolgt von Toyota.
- ▶ Der Großteil der Automobilhersteller konnte seinen Absatz in den USA im 2013 steigern, Ford erreichte sogar eine zweistellige Steigerungsrate (plus 15 Prozent).

Absatz in China



Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge ^{1/} Angaben von 16 Unternehmen ^{2/} in tausend Stück

Unternehmen	Sales in tausend Stück		Anteil am Gesamtabsatz in %		
	2012	2013	Entwicklung	2012	2013
General Motors	2 836	3 160	+11%	31	33
Volkswagen	2 609	3 038	+16%	29	32
Nissan	1 182	1 266	+7%	24	25
Hyundai	856	976	+14%	19	21
Ford	627	936	+49%	11	15
Toyota	841	918	+9%	9	10
Honda	603	764	+27%	16	18
Kia	512	577	+13%	19	20
Peugeot	442	557	+26%	15	20
BMW	326	391	+20%	18	20
Daimler	217	252	+16%	13	14
Mazda	187	187	0%	15	14
Fiat inkl. Chrysler	57	129	+126%	1	3
Mitsubishi	78	87	+12%	8	8
Renault	28	34	+23%	1	1

■ 2012 ■ 2013 ¹ Ford: inklusive Trucks | ² Keine Angaben von Suzuki

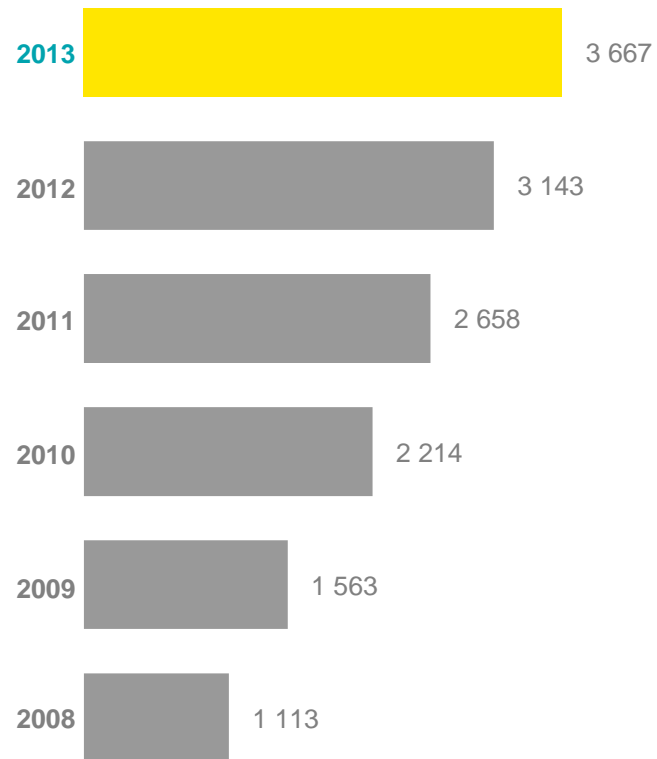
- ▶ General Motors verkaufte 2013 die meisten Pkw in China – knapp gefolgt von Volkswagen auf Rang 2.
- ▶ China bleibt ein wichtiger Wachstumsmarkt: 2013 haben fast alle untersuchten Hersteller ihren Pkw-Absatz in China erhöht. Die überwiegende Mehrzahl der Hersteller kann sogar zweistellige Wachstumsraten vorweisen.

Deutsche Hersteller: Absatz in China 2008–2013

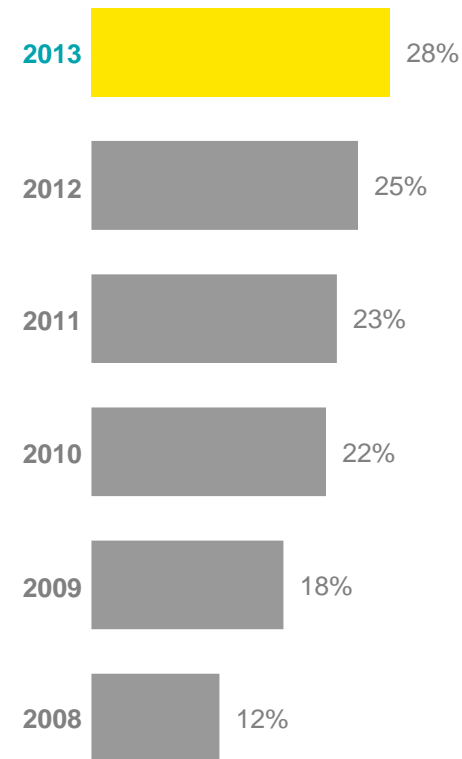
Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge¹



Absatz in tausend Stück



China-Anteil am Gesamtabsatz



China

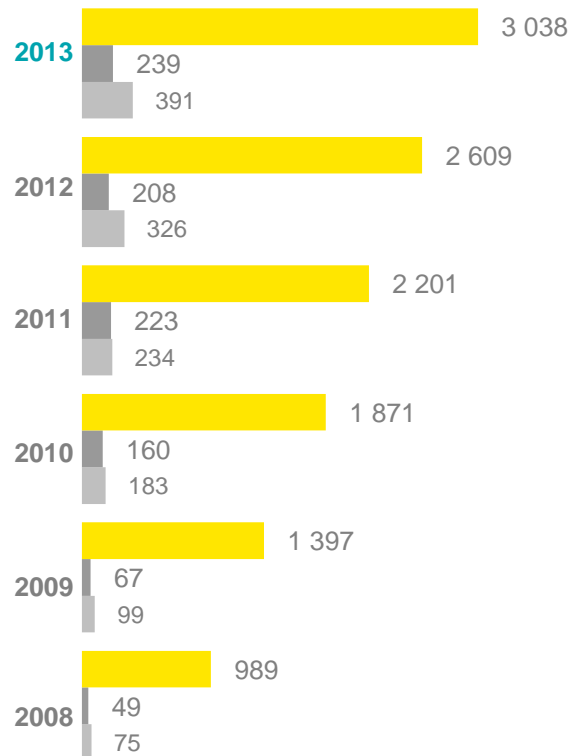
¹ Daimler China: nur Cars

Deutsche Hersteller: Absatz in China 2008–2013

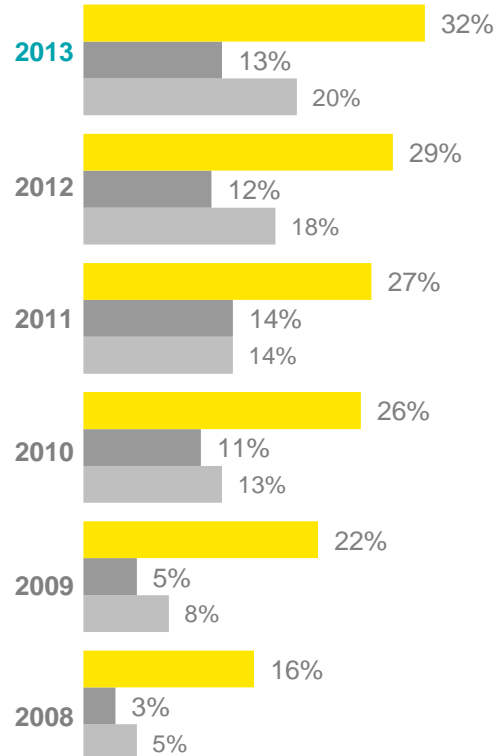


Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge¹ / in tausend Stück

Absatz in tausend Stück



China-Anteil am Gesamtabsatz



China

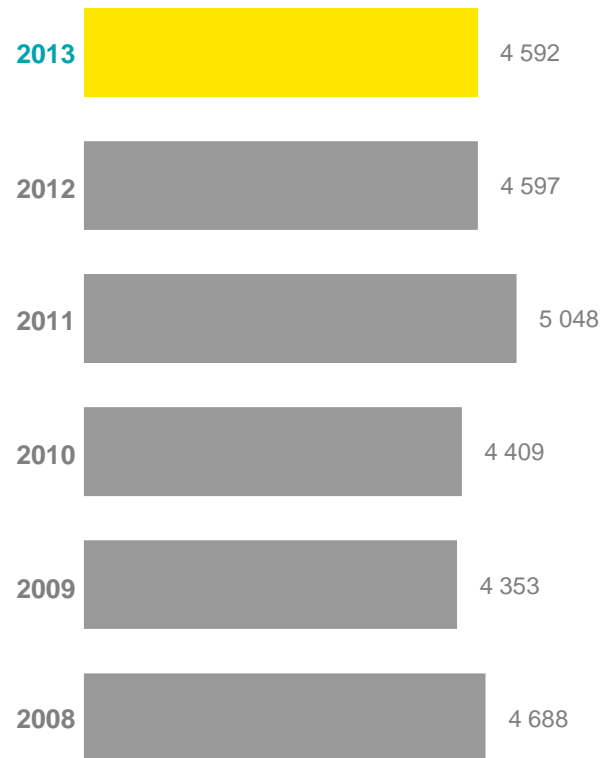
■ Volkswagen
 ■ Daimler
 ■ BMW
 ¹ Daimler China: nur Cars

Deutsche Hersteller: Absatz in Westeuropa 2008–2013

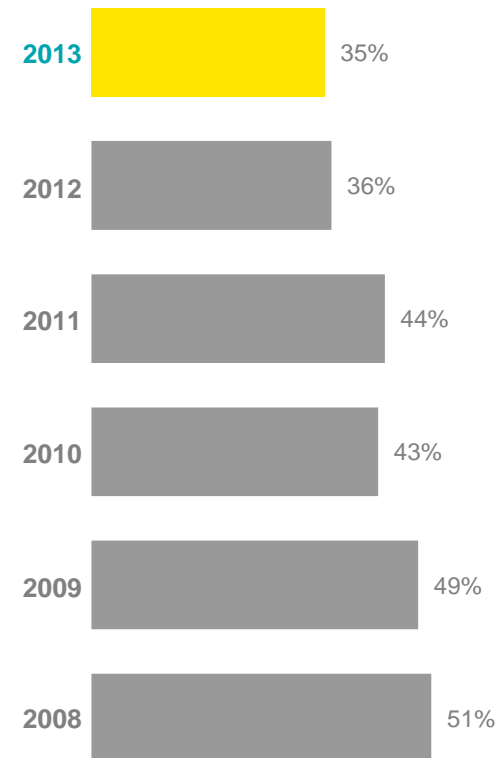
 Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge



Absatz in tausend Stück



Westeuropa-Anteil am Gesamtabsatz



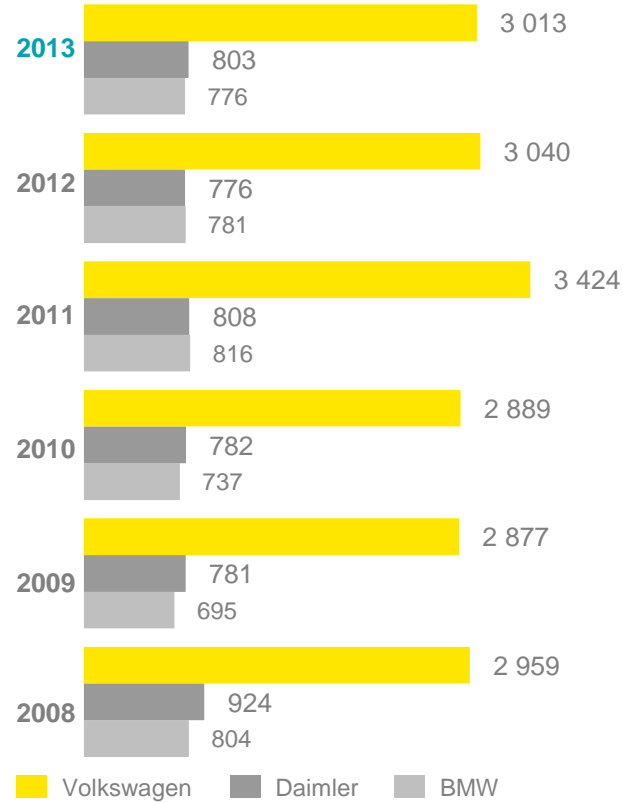
Westeuropa

Deutsche Hersteller: Absatz in Westeuropa 2008–2013

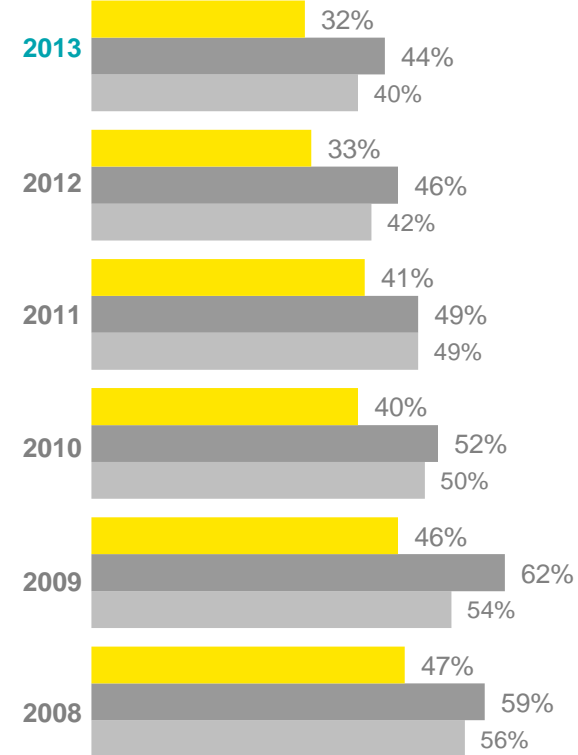


Sales Pkw und Vans / leichte Nutzfahrzeuge / in tausend Stück

Absatz in tausend Stück



Westeuropa-Anteil am Gesamtabsatz



Westeuropa

Währungskurse und untersuchte Hersteller



Währungskurse und untersuchte Hersteller



Für die Umrechnung der Originalwährungen in Euro wurden die folgenden Wechselkurse zugrunde gelegt. Es handelt sich jeweils um **Durchschnittswerte** für die Monate **Januar bis Dezember 2013**.



YPY : EUR



1 : 0,0069

Tsd. KRW : EUR



1 : 0,6232

USD : EUR



1 : 0,7262

Die untersuchten Automobilhersteller

BMW Group (IFRS)

Mazda Motor Corporation (Japanese GAAP)

Chrysler Group LLC (US-GAAP)

Mitsubishi Motors Corporation (US-GAAP)

Daimler-Konzern (IFRS)

Nissan Motor Company (Japanese GAAP)

Fiat S.p.A. (ohne Chrysler, sofern nicht anders vermerkt) (IFRS)

PSA Peugeot Citroën (IFRS)

Ford Motor Company (US-GAAP)

Renault SAS (IFRS)

General Motors Company (US-GAAP)

Suzuki Motor Corporation (Japanese GAAP)

Honda Motor Company (US-GAAP)

Toyota Motor Corporation (US-GAAP)

Hyundai Motor Company (IFRS)

Volkswagen Konzern (IFRS)

Kia Motors Corporation (IFRS)

Die globale EY-Organisation im Überblick

Die globale EY-Organisation ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Managementberatung. Mit unserer Erfahrung, unserem Wissen und unseren Leistungen stärken wir weltweit das Vertrauen in die Wirtschaft und die Finanzmärkte. Dafür sind wir bestens gerüstet: mit hervorragend ausgebildeten Mitarbeitern, starken Teams, exzellenten Leistungen und einem sprichwörtlichen Kundenservice. Unser Ziel ist es, Dinge voranzubringen und entscheidend besser zu machen – für unsere Mitarbeiter, unsere Mandanten und die Gesellschaft, in der wir leben. Dafür steht unser weltweiter Anspruch „Building a better working world“.

Die globale EY-Organisation besteht aus den Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited (EYG). Jedes EYG-Mitgliedsunternehmen ist rechtlich selbstständig und unabhängig und haftet nicht für das Handeln und Unterlassen der jeweils anderen Mitgliedsunternehmen. Ernst & Young Global Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht und erbringt keine Leistungen für Mandanten. Weitere Informationen finden Sie unter www.ey.com.

In Deutschland ist EY an 22 Standorten präsent. „EY“ und „wir“ beziehen sich in dieser Publikation auf alle deutschen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited.

Diese Publikation ist lediglich als allgemeine, unverbindliche Information gedacht und kann daher nicht als Ersatz für eine detaillierte Recherche oder eine fachkundige Beratung oder Auskunft dienen. Obwohl sie mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, besteht kein Anspruch auf sachliche Richtigkeit, Vollständigkeit und/oder Aktualität; insbesondere kann diese Publikation nicht den besonderen Umständen des Einzelfalls Rechnung tragen. Eine Verwendung liegt damit in der eigenen Verantwortung des Lesers. Jegliche Haftung seitens der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und/oder anderer Mitgliedsunternehmen der globalen EY-Organisation wird ausgeschlossen. Bei jedem spezifischen Anliegen sollte ein geeigneter Berater zurate gezogen werden.

©2014 Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
All Rights Reserved.

www.de.ey.com.